

Protokollauszug

aus der
40. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Gesundheit
und Soziales
vom 19.06.2007

öffentlich

Top 2 **Mitteilungen der Verwaltung**

zur Kenntnis genommen

AIDS-Hilfe Potsdam

Frau E. Müller informiert, dass der Wolfsburger Extremsportler Joachim Franz vom 16. Juni bis zum 8. Juli 2007 auf dem Fahrrad eine 4.000 km lange Strecke in Form einer riesigen AIDS-Schleife durch ganz Deutschland fährt. Am 24. Juni 2007 wird er mit seinem Team in Potsdam Station machen.

Die AIDS-Hilfe Potsdam wird diese Aktion mit einem Info-Stand unterstützen.

Engagement-Marktplatz

Frau E. Müller informiert, dass am 26.06.2007 von 16:00 bis 18:00 Uhr im OSZ I, Jägerstraße 23, 14469 Potsdam unter Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters ein sog. Engagement-Marktplatz durchgeführt wird. Sie erklärt, dass dies Freundschaftshandlungen sein sollen, die die Möglichkeiten bieten, miteinander in Kontakt zu kommen.

Neuausrichtung des Standortes Turmstraße

Frau E. Müller informiert, dass es am 19.06.2007, 15:00 Uhr eine Veranstaltung vor Ort bezüglich der Neuausrichtung des Standortes gab. Vorgesehen ist hier eine gemeinsame Nutzung durch Kontingentflüchtlinge, Familienhaus und obdachlose Jugendliche.

Es gab eine heftige und sehr emotionale Diskussion. Hierbei wurden Bedenken gegenüber der Unterbringung der verschiedenen Zielgruppen an einen Ort geäußert.

Den Bewohnern gegenüber wurde durch die Verwaltung zugesichert, dass die Unterbringung der Jugendlichen nochmals geprüft und erst die Integration des Familienhauses abgewartet wird. Die Verwaltung ist bemüht, für die Ansiedlung der Jugendlichen, die bereits durch die PAGA betreut werden, eine andere Lösung zu finden.

Frau Blume macht deutlich, dass die Unterbringung aller drei Zielgruppe auch aus ihrer Sicht eine Zentrierung bedeuten würde.

Frau E. Müller sichert zu, das Jugendwohnprojekt vorerst zurückzustellen. Sie macht deutlich, dass den Jugendlichen mit diesem Angebot erspart werden sollte, vorübergehend in das Obdachlosenheim ziehen zu müssen.

Frau Schulze ergänzt, dass der Unmut der Bürger auf der relativen Kurzfristigkeit der Information beruht. Die Bürger fühlten sich nicht rechtzeitig einbezogen.

Frau Paulsen fragt, wo die Jugendlichen derzeit untergebracht sind und aus welchen Gründen sie dort nicht bleiben können.

Frau E. Müller erklärt, dass die Jugendlichen derzeit ohne sozialpädagogische Betreuung in der Alten Zauche wohnen.

Frau Geywitz regt an, die Unterbringung und Betreuung dieser Jugendlichen mit einem bestehenden Wohnheim zu koppeln.

Regionalbudget 2007 - 2008

Frau E. Müller informiert, dass der vorzeitige Maßnahmebeginn ab 01.07.2007 durch die LASA bewilligt wird.

Mit dem Zuwendungsbescheid ist wegen der regionalen Ausschreibung für das gesamte Land Brandenburg erst im September zu rechnen.

Lauffest

Frau E. Müller informiert, dass am 07. September 2007 von 10 bis 22 Uhr zum 3. Mal das Lauffest zugunsten der „Stiftung Altenhilfe Potsdam“ durchgeführt wird. Sie verweist auf die als Tischvorlage ausgereichten Flyer.